

## Hotel Schloss Hohenkammer mit dem GreenSign nachhaltig zertifiziert – Naturidylle, Individualität und Atmosphäre am Flüsschen Glonn bei München

Idyllisch und doch schnell erreichbar befindet sich in Hohenkammer im Landkreis Freising in Oberbayern das Schloss Hohenkammer, ein auf Tagungen und Wellnessgäste ausgerichtetes Hotel mit 168 Zimmern, 3 Restaurants, einem Biergarten am Schlosspark und einem Wellnessbereich mit Sauna, Fitnessraum und Massagen. Das ehrwürdig anmutende Schloss wurde im bayerischen Renaissance-Stil im 16. Jahrhundert erbaut und im Jahr 2003 vom Rückversicherungskonzern Munich Re erworben, restauriert und als Hotel eröffnet. Das hoteleigene und mehrfach ausgezeichnete Tagungszentrum umfasst 30 Räume für Veranstaltungen bis 180 Personen. Zusätzlich stehen noch 12 Veranstaltungsräume, eine große Eventhalle, ein Fußballplatz, eine Bocciabahn, eine Kegelbahn und ein Hochseilgarten zur Verfügung.



Bild: Schloss Hohenkammer mit dem GreenSign zertifiziert (Fotos: Schloss Hohenkammer GmbH)

Die Nachhaltigkeit ist fest in der Philosophie und im Alltag des Hotels verankert und die herausragenden nachhaltigen Maßnahmen von Schloss Hohenkammer wurden jetzt mit der GreenSign Zertifizierung gewürdigt. Dabei konnte das Schloss Hohenkammer ein fantastisches **GreenSign Level 4** erreichen.

Das Besondere an diesem Hotel: Zur weitläufigen Schlossanlage gehört auch ein eigener Landwirtschaftsbetrieb, der sogar Energie produziert. So galt das benachbarte **Gut Eichethof** damals und heute als Nahrungs- und Energielieferant für das Wasserschloss. Es ist Mitglied im Netzwerk der Biohöfe „Naturland e.V.“, welche ökologisch nachhaltig wirtschaften und auf artgerechte Viehzucht setzen. Auf einer Anbaufläche von 300 Hektar werden am Gut Eichethof Biosaatgut und Lebensmittel angebaut. Es werden biologische Landwirtschaftserzeugnisse,

wie Angus-Rinder, Schweine und Hühner, 30 Sorten Gemüse und Kartoffeln, Getreide, Edelbrände sowie Essige von Obstbäumen und Bienenhonig für den Hotelbetrieb produziert. Somit bietet die Küche auf Schloss Hohenkammer eine einmalige Frische, eine top Bio-Qualität und eine absolute Regionalität. Gäste können die zahlreichen selbst hergestellten Produkte im Hotel erwerben, als Mitbringsel für Zuhause. Alle übrigen Einkäufe werden von anderen regionalen Lieferanten bezogen, wobei auf Bio-Produkte, hohe Qualität, den Einsatz von Großbinden und die Reduzierung von Einwegverpackungen geachtet wird.



Bild: Bio-Erzeugnisse vom Gut Eichethof (Fotos: Schloss Hohenkammer GmbH)

Ein weiterer Pluspunkt bei der Bewertung des GreenSign Levels ist die Tatsache, dass Schloss Hohenkammer energieautark ist und sogar noch den selbst produzierten Strom ins öffentliche Netz einspeist. Zwei Blockheizkraftwerke mit zusammen 385 kW Strom- und Wärmeerzeugung, angetrieben über Methangas aus der Biogasanlage gehören zum Gut – zusätzlich zu einer Holzschnitzelanlage mit 600 kW, sowie Solarenergie und Photovoltaik.

Ebenfalls zum Gelände des Schlosses gehört ein etwa 500 Hektar großer Mischwald, der Holz als Baustoff liefert und als „Outdoor-Location“ für Seminargäste fungiert. Das Hotel bietet seinen Gästen 3 kostenfreie E-Tankstellen sowie Fahrräder und E-Bikes zum Verleih und ermöglicht so eine nachhaltige Mobilität.

Die höchste Punktzahl bei der GreenSign Zertifizierung erhielt das Schloss Hohenkammer vom InfraCert Institut für den Bereich 'Soziale Verantwortung'. Das Haus bietet umfangreiche Vorteile für seine Mitarbeiter, führt Meinungsumfragen unter dem Personal durch, profitiert vom Ideenreichtum der Teams, bietet viele Sozialleistungen sowie Schulungen an und legt großen Wert auf Fairness und Authentizität. Eine hervorragende Einbindung aller nachhaltiger Prozesse mit allen Mitarbeitern ist dabei selbstverständlich. Eine Besonderheit ist auch, dass jeder Mitarbeiter am Ende des Jahres gratis einen Weihnachtsbaum aus dem eigenen Forst erhält. Viele dieser individuellen Zuwendungen und ein wertschätzender Umgang untereinander machen das Schloss Hohenkammer zu einem attraktiven Arbeitgeber.



Geschäftsführer Martin Kirsch und sein Team sehen im Begriff Nachhaltigkeit vor allem auch „das Richtige zu tun“ und fokussieren sich neben den Umwelt- und sozialen Aspekten auch auf die regionale Verantwortung. So werden lokale Vereine unterstützt, indem Veranstaltungsräume kostenfrei zur Verfügung gestellt werden, Spendenaktionen durchgeführt, günstiges Mittagessen für den örtlichen Kindergarten angeboten und das Thema Nachhaltigkeit in der Region vorbildlich kommuniziert. Wenn Gäste auf die tägliche Zimmerreinigung verzichten, wird ein Betrag an ein gemeinnütziges Projekt gespendet, das hilft der Umwelt und der Gemeinschaft.

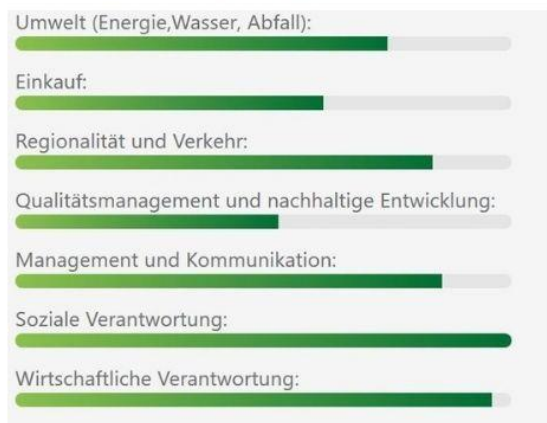


Bild: Armin Wolff (InfraCert) mit Martin Kirsch, Hoteldirektor & Silvio Petras, Dual-Student (Schloss Hohenkammer) v.l. / Foto: InfraCert GmbH

Armin Wolff, der für das InfraCert Institut vor Ort das Audit zur GreenSign Zertifizierung durchführte, erklärt: „Ich kenne das Haus schon von unserem Green Tourism Camp, welches im November 2019 im Schloss Hohenkammer stattfand. Dort bereits waren unser Team und die Teilnehmer des nachhaltigen Barcamps von der sichtbaren Umsetzung der Nachhaltigkeit auf dem riesigen Areal begeistert. Nachhaltiges Handeln und eine ökologische Verantwortung gewinnen im Tourismus weiterhin an Bedeutung. Martin Kirsch und sein Team haben es geschafft, in Hohenkammer Tradition und Moderne zu verbinden und gleichzeitig das nachhaltige Esprit zu vermitteln. Gäste und Personal werden hervorragend mit eingebunden und es ist offensichtlich, dass der Green Lifestyle hier mit Freude und inspirierend gelebt wird.“

Verliehen wird das GreenSign Nachhaltigkeitssiegel vom InfraCert Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie. Die Zertifizierung ist praxisnah, speziell für die Hotellerie entwickelt und auf hohen Standards gemäß EMAS und DIN ISO 14001 aufgebaut. Mit dem GreenSign-Siegel bietet InfraCert Hoteliers ein integriertes und ausgereiftes Prüfsystem, das ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Hotelführung in über 90 Kriterien strukturiert, evaluiert und dokumentiert. Der Hotelier erhält die Möglichkeit, seine Nachhaltigkeitsaktivitäten weiter auszubauen und die Betriebsprozesse effizient zu optimieren. In Deutschland ist GreenSign als Nachhaltigkeitssiegel für Hotels Marktführer. Es hat sich zudem auch mit inzwischen über 250 zertifizierten Hotels in 14 Ländern international etabliert.



**GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie**

Als Spezialist für Nachhaltigkeit und der Zertifizierung von Hotels zeichnet sich InfraCert vor allem auch durch eine praxisnahe Forschung mit namenhaften Partnern der Hotel- und Tourismusindustrie aus.

Das fünfstufige Zertifizierungssystem GreenSign ist auf internationalen Rahmenwerken aufgebaut und einmalig in der Branche.

Für weitere Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:  
Suzann Heinemann, Geschäftsführerin

**InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie**

Katharinenstraße 12

10711 Berlin

Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21

Mail: [presse@greensign.de](mailto:presse@greensign.de)

Web: [www.greensign.de](http://www.greensign.de)